

2. Platz Architektur

Journey Mapping – Bürgerbeteiligungsplattform mit Informationssammlung zur Unterstützung von kinderfreundlichen Stadtdesignentscheidungen

Jian Yang und Shuhong Lyu

Technische Universität München

Die Arbeit umfasst eine Online-Plattform zur Planung von kinderfreundlichen Städten unter Beteiligung der Kinder und ihrer Eltern.

Kinderfreundliche Städte: 1996 haben die UNICEF und UN-Habitat die Initiative für kinderfreundliche Städte (CFC) ins Leben gerufen. Demnach sollen Städte den Grundsatz der gleichen Rechte und Chancen für Menschen jeden Alters gewährleisten. Dieser Grundsatz wird in der Arbeit aufgegriffen mit den Fragestellungen: Wie sieht eine kinderfreundliche Stadt aus, wie baut man eine kinderfreundliche Stadt, sichere Straßen und öffentliche Räume?

Partizipation von Kindern: Die Partizipation von Kindern und Eltern stellt das Herzstück der Arbeit für eine kinderfreundliche Stadt dar. Sie sollen an der Informationssammlung beteiligt werden und Planende bei der Gestaltung öffentlicher kinderfreundlicher Räume unterstützen. Bei traditionellen Planungen müssen Planende den Ort, die Bewohner und ihre Anforderungen verstehen. Für die Arbeit wurden zunächst als

Grundlage der Planung Informationen zu Straßen und Verkehrswegen gesammelt und im nächsten Schritt die Online-Plattform entwickelt, mit der Informationen von Bürgerinnen und Bürgern gesammelt werden können.

Kernthemen der Beteiligungsplattform sind:

1. Planende veröffentlichen ihre Designideen auf der Webseite.
2. Eltern und Kinder beschreiben Verkehrswege sowie wichtige Verkehrsknotenpunkte und laden ihre Planungsideen auf der Online-Plattform hoch.
3. Bürgerinnen und Bürger können öffentlich ihren Favoriten wählen.
4. Kommunikation und Dialog von Planenden mit Bürgerinnen und Bürgern über die Planungsideen.



Screenshot „Journey Mapping“, Bildquelle: Preistragende